

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1832

10 (2.2.1832) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Beilage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 10. Donnerstag den 2. Februar 1832.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichnetem sind nachstehende Holz- und Schnittwaaren, auf seiner hiesigen Sägmühle stets in Auswahl vorräthig, und werden jederzeit um festgesetzte Preise, bei baarer Zahlung mit 5% Sconto abgegeben.

Tannene Schnittwaaren:

Einfache Dielen, Schlauf-Dielen, Zweilinge, Dreilinge, durch alle Qualitäten.

Rahmschenkel, Latten, Spalierlatten, Doppellatten.

Forstene Schnittwaaren:

Dielen, Schlaufdielen, Zweilinge, Dreilinge.

Eichene Schnittwaaren:

Dielen, Schlaufdielen, Zweilinge, Dreilinge,

Friesdielen von verschiedener Länge,

Rahmschenkel 2" dick 3" breit von verschiedener Länge, ditto 3" allerwegen,

Doppellatten, Spalierlatten.

Rufchene Schnittwaaren:

von 1½" bis 3½" dick, besonders für Wagner.

Kirschbaum- und Nussbaumholz:

trockene Dielen von 1½, 2, und 3" dick,

sodann

fortene und tannene Stalldreilinge.

Rothbuche Dielen von 1 bis 3" Dicke.

Platanenholz, Dielen von ½ bis 4" Dicke.

Glaserholz, als Dielen.

Geschirrholz, als Rothbüchen, Birnbaum, Weißbüchen &c.

Schindeln, Hopfenstangen, Baumstükel, Leiterbäume &c.

Ueber alle diese Artikel kann man auch Accorde abschließen.

Karlsruhe im Januar 1832.

Hellner, Zimmermeister.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es werden auf gute Versicherung dahier 1800 fl. gegen 4 pCt. zum Ausleihen angeboten, von wem? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 300 fl. zum Ausleihen bereit, auf Versicherung. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 4000 fl. auf erste Hypothek für hiesige Stadt zum Ausleihen parat, bei wem, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Mehrere Tausend Gulden sind gegen gesetzliche Pfandurkunden auszuleihen. Kapitalien unter 1000 fl. werden davon zu 5 pCt. über 1000 fl. aber zu 4½ pCt. verzinslich abgegeben. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Bei Schuhmacher Türks Wittwe liegen auf den 23ten April 700 fl. Kapital zu 4½ pCt. für hiesige Stadt zum Ausleihen parat.

(3) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] 350 fl. liegen auf erste Hypothek zum Ausleihen parat, das Nähere ist bei Bäcker Ernst in der Spitalstraße Nro. 30 zu vernehmen.

(1) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Dem Unterzeichneten wurde vom Großh. Hochpreisl. Ministerium des Innern das Schriftverfassungsrecht in Administrativ- und vom Großh. Hochpreisl. Justizministerium das Schriftverfassungsrecht in Justizsachen ertheilt. Indem ich dieses zur Kenntniß des Publikums bringe, zeige ich zugleich an, daß ich meine Wohnung im Gasthaus zur Stadt Freiburg genommen habe. J. E. Dürr, Rechtspraktikant.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Meine bisherigen Freunde und Gönner benachrichtige ich hiermit, daß ich mein bisheriges Logis in der alten Waldstraße bei Hrn. Tapezier Erleben verlassen und mein Haus in der Amalienstraße Nro. 63. bezogen habe, bei welcher Gelegenheit ich mich zu fortgesetztem Wohlwollen in meinem Geschäfte bestens empfehle. Christian Reich, Hafnermeister.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Die Niederlage des achten Kölnischen Wassers von Johann Maria Farina, gegenüber dem Jülichspitze in Köln befindet sich bei Carl Benjamin Gehres.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Es ist mir eine Parthie Baumwollenzeuge in Commission zugekommen, die ich um damit aufzuräumen zum Preis von 5 — 6 kr., extra feine zu 7 kr. die Elle abgebe. Lyon Seligmann, wohnhaft in der

Langenstraße Nro. 83.

(2) Karlsruhe. [Empfehlung.] Unterzeichneter macht einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum bekannt, daß bei ihm alle Arten frische und dünne Würste zu haben sind, alle selbst versertigt, als: 1) Pariser, Göttinger, Braunschweiger, rohe Lyoner Würste. 2) Wilder Schweinskopf farciert, Preßkopf mit Gelee, saure Gelee, rohes und

gekochtes Pöckelfleisch, rohen und gekochten Schinken, gekochte und gefalgene Zunge, Dürerfleisch, gefalgene Fleisch, dünner Speck, feinen und ordinären Schwarzenmagen, feine Leber und Blutwürste, frische ordinäre und kleine Bratwürste, gekochte Lyoner Bratwürste, feine und ordinäre Straßburger Servelatwürste, Knackwürste und Schweineschmalz.

Alle Tage, Abends von 6 bis 8 Uhr sind frische Wiener Würste das Stück zu 2 kr. und Frankfurter dünne Bratwürste zu haben. Um ferneren geneigten Zuspruch bittet G. Wipfler,

Würstler, in der neuen Waldstraße.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein schon etwas gebrauchter moderner Stadtwagen, so wie ein gebrauchter einspanniger Wagen mit verdecktem Sitz und Sprigleder, in Stahlfedern hängend mit eisernen gedrehten Achsen und messingenen Büchsen steht billigen Preises zu verkaufen. Im Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Schlachthausstraße No. 3. sind zwei Stämme von den Plananussbäumen billigen Preises zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Warnung u. Bitte.] Da mein Vater Joseph Wolfram in Mühlburg seit einiger Zeit an Geistesabwesenheit leidet, und in diesem Zustand schon Schulden contrahirt hat, so sehe ich mich veranlaßt jedermann zu warnen, demselben ohne baare Zahlung irgend etwas abzugeben, oder sich in irgend ein Geschäft mit demselben einzulassen. Da ich für dessen Versorgung und Befriedigung seiner Bedürfnisse in jeder Beziehung gesorgt habe, werde ich für die Zukunft weder von ihm contrahirte Schulden bezahlen, noch andere von ihm eingegangene Verbindlichkeiten übernehmen.

Karlsruhe den 26. Januar 1832.

J. Wolfram, Hofmusikus.

(1) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Bis den 1. März oder auch auf Ostern kann ein gelernter Marqueur eintreten. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Fremde vom 27. bis 31. Januar.

In verschiedenen hiesigen Galldhäusern.

Am Darmstädter Hof. Hr. Schmidt, Kaufm. von Wiesbaden. Hr. Beranger, Kfm. von Genf. Hr. Krumm, Kaufm. von Remscheid. Hr. Wärdel, Part. von München. Hr. Schreier, Part. v. Adelsheim. Hr. Blum, Kfm. von Lahr. Hr. von Berg von Wertheim. Hr. Sandheimer, Hofactor v. Mannheim. Hr. Masfenbach, Kaufm. v. Schluchtern. Hr. Wolf, Kfm. von Rohrbach. Hr. Boffe, Professor mit Sohn von Petersburg. Hr. Haasich, Part. von Schwablingen.

Im Englischen Hof. Hr. Lattady, Part. von

Neu-York. Hr. Stiegler, Kfm. v. Regensburg. Mad. Krämer von Heidelberg. Hr. Weidt, Kaufm. v. Brumath. Hr. Brioler, Kfm. von Nancy. Hr. Victor, Kfm. von da. Hr. Kreiser, Student von Darmstadt. Hr. Rothhalter, Student von Heidelberg.

Im Erbprinzen. Hr. Mirtner, Kaufm. von Amsterdam. Hr. Gamello, Kaufm. von Livorno. Hr. Zeller, Oberjustizrath von Stuttgart. Hr. Breitmayer, Secretär daher. Hr. Burkart, Oberbürgermeister von Konstanz. Hr. Mesmer und Hr. Eott, Kaufl. von da. Hr. Hirschhorn, Kfm. von Heidelberg.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Fincke, Kfm. von Bremen. Hr. Dürr, Vereiter von Stuttgart. Hr. Pechel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gebhardt, Pfarrer von Mittelschiffenz. Hr. Lenz, Kaufm. von Wiersen. Hr. von Olfers, k. Preuß. Legationsrath mit Familie von Bern.

Im goldenen Löwen. Hr. Stes, Kaufm. v. Mosbach. Hr. Wars, Student von Heidelberg. Hr. Antonini, Oberst mit Familie aus Polen. Hr. Dunin, Capitän mit Familie von da. Hr. Turquetille, Kr. dabei. Hr. Reiberger, Revierförster v. Walldorf. Hr. Gräbener, Cand. theol. von Söbrißen. Hr. Dumten, Student von Heidelberg.

Im Karpfen. Hr. Wild, Kaufm. v. Nürnberg.

Im Ritter. Hr. Hemmer, Forstpraktikant von Emmendingen. Hr. Gläuber, Theolog von Darmstadt. Hr. Gürtler, Kfm. von Basel. Hr. Fühler und Hr. Frank, Kaufl. von Offenburg.

Im römischen Kaiser. Hr. Buchenberg, Part. von Freiburg. Hr. Hornuth, Part. v. Heidelberg. Hr. Schmidt, Part. von Konstanz. Hr. Anstedt, Part. von Baden. Hr. Weber, Kfm. von Frankfurt. Hr. Kleinmann, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Sinner, Part. v. Krau. Hr. Kleinmann, Fabrikant v. Baden. Hr. Kerner, Kfm. von Cassel. Hr. Hold, Kfm. von Lausanne.

Im Schwane. Hr. Langenbach, Fabrikant v. Gernsbach. Hr. Ulrich, Kfm. von Frankenthal. Hr. Jaug, Kfm. von Lauterburg. Hr. Franck, Kaufm. von Ludwigsburg. Hr. Röder, Doctor v. Wiesbaden. Hr. Müller und Hr. Klotz, Kaufl. von Mannheim. Hr. Mayer, Kaufm. von Bahl. Hr. Jutier, Fabrikant von Bruchsal.

In der Sonne. Hr. Eckert, Kfm. von Gernsbach. Hr. Mayer Kfm. v. Freiburg. Hr. Prestinari, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Selz, Kfm. v. Lahr. Hr. Reinhardt, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Ettler, Kfm. von Bruchsal.

In der Stadt Straßburg. Hr. Scherb, Kfm. von Straßburg. Hr. Gzarikand, Kfm. von Breslau. Hr. Geiger, Kfm. von Kirchheim.

Im Waldhorn. Hr. Dolch, Part. von Rastatt. Hr. Hedinger, Kfm. von Bergzabern. Hr. Brundhard, Part. von Badesheim. Hr. von Harrach, Lieutenant von Landau.

Im Sähringer Hof. Hr. Bogel, Kfm. v. Lahr. Hr. Lafale und Hr. Gretoir, Officiers aus Avignon. Hr. Weniger, Rentier von St. Gallen. Hr. Wiedemann, Kfm. v. Mannheim. Hr. Rapparini, Stud. med. v. Heidelberg. Hr. Müller, kurheffischer Regierungsarchivar v. Hanau.

In Privathäusern. Hr. Weinbrenner, Bauführermeister v. Baden. Frau. Kilian v. Heidelberg. Hr. Loubet, med. Stud. v. Freiburg.

